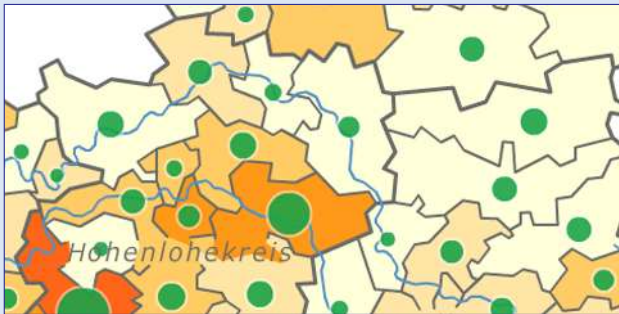


Beispiele

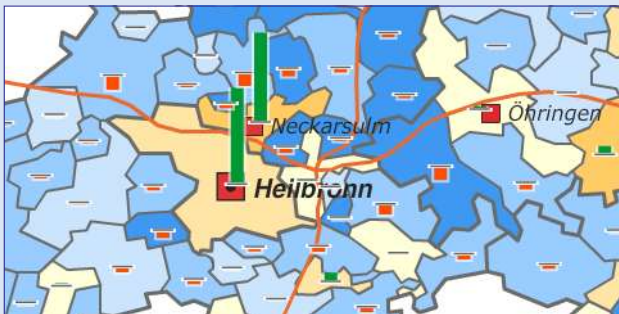
Bevölkerungsstand:

- Bevölkerungsstand 2007 als Kreisdiagramm
- Bevölkerungsdichte 2007 als Flächenfarbe



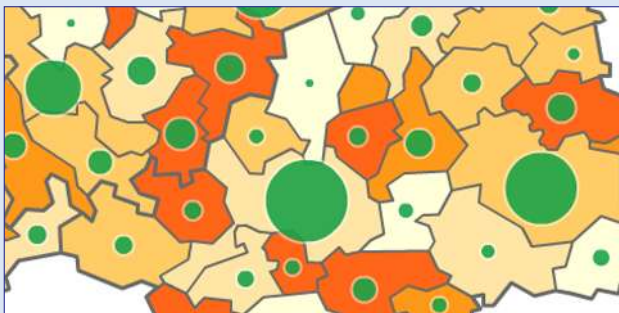
Pendler:

- Pendlersaldo 2008 als Balkendiagramm
- Pendlersaldo pro 100 Einwohner 2008 als Flächenfarbe



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte:

- Soz. Vers. Pflichtig Beschäftigte 2007 als Kreisdiagramm
- Entwicklung von 1987 bis 2007 als Flächenfarbe



Kontakt

Bei Fragen zur technischen Plattform und zur Kartografie wenden Sie sich bitte an:

Regionalverband Heilbronn-Franken

Patrik Becker

Frankfurter Straße 8

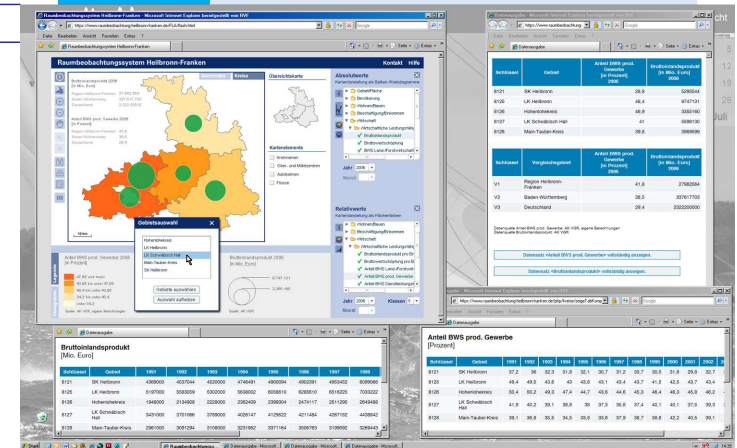
74072 Heilbronn

Tel.: 07131 6210-20

Fax: 07131 6210-29

E-Mail: becker@regionalverband-heilbronn-franken.de

www.regionalverband-heilbronn-franken.de



Raumbeobachtungssystem Heilbronn-Franken

<https://www.raumbeobachtung-heilbronn-franken.de/FLA/flash.html>

Das Raubeobachtungssystem (RBS) ist eine internetgestützte Plattform, die einen regionalen Gesamtüberblick für eine Vielzahl von statistischen Daten in maßgeblichen Themenfeldern liefert. Daten können schnell recherchiert werden; zudem werden Vergleiche zwischen den einzelnen Kommunen und Kreisen der Region deutlich vereinfacht.

Um zeitliche und räumliche Veränderungen erfassen und analysieren zu können, bietet das RBS die Daten nicht nur als Tabellen, sondern auch als kartografische Darstellungen. Dabei kann der Anwender zwischen den Gebietseinheiten „Gemeinde“ und „Kreise“ wählen. Zusätzlich kann der Zeitraum, für den eine Entwicklung dargestellt werden soll, selbst bestimmt werden.

Die angebotenen Indikatoren werden in sieben Oberthemen zusammengefasst:

- Gebiet/Fläche
- Bevölkerung
- Wohnen/Bauen
- Beschäftigung/Einkommen
- Wirtschaft
- Soziale Infrastruktur
- Verkehr

Wie war die gesamtregionale Bevölkerungsentwicklung zwischen 1998-2008? Welche Gemeinde hat die größte Waldfläche? Wie viele Wohnungen wurden im Hohenlohekreis 2006 fertig gestellt? Wie hoch ist der Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Dienstleistungsbereich im Landkreis Schwäbisch Hall? Welche Gemeinde im Landkreis Heilbronn hat die wenigsten Grundschüler? Wie hat sich der Pendlersaldo im Main-Tauber-Kreis entwickelt? Auf all diese Fragen und auf eine Vielzahl weiterer unterschiedlicher Fragestellungen bietet das RBS eine Antwort.

Das RBS kann im Internet aufgerufen werden unter:

<https://www.raubeobachtung-heilbronn-franken.de/FLA/flash.html>

oder über

www.regionalverband-heilbronn-franken.de

Zentrale Bestandteile der Benutzeroberfläche des Raubeobachtungssystems (RBS) Heilbronn-Franken sind das Kartenfenster **1**, die Datenbäume **2** und die Legende **3**.

Im Kartenfenster **1** werden die aus den Datenbäumen **2** ausgewählten Indikatoren bei Absolutwertdarstellungen in Diagrammform oder bei Relativwertdarstellungen als Flächenfarbe angezeigt. Am linken Rand des Kartenfensters befindet sich eine Werkzeugleiste **4** mit verschiedenen Instrumenten zur Informationsabfrage, zur Kartennavigation und zur Datenausgabe. Links oben im Kartenfenster **5** werden die Daten des jeweils ausgewählten Indikators für die Region Heilbronn-Franken sowie Vergleichswerte für Baden-Württemberg und Deutschland angegeben. Am rechten Rand des Kartenfensters wird die Gesamtregion auf einer Übersichtskarte **6** dargestellt. Durch den Klick auf einen Stadt- oder Landkreis wird dieser im Zentrum des Kartenfensters angezeigt. Wird aus der Werkzeugleiste die „Zoomfunktion“ **7** ausgewählt, erscheint zur besseren Orientierung der gewählte Ausschnitt auf der Übersichtskarte in Form eines Rahmens. Die Kartenelemente **8** können einzeln angeklickt werden, um so Orientierungshilfen für die Kartendarstellung zu erhalten.

In den Datenbäumen **2** sind die im RBS verfügbaren Indikatoren thematisch in Ordnern sortiert, die durch Mausklick geöffnet und geschlossen werden können. Im oberen Datenbaum **9** befinden sich die Indikatoren, die auf Absolutwerten beruhen. Diese werden im Kartenfenster als Kreis- bzw. Balkendiagramm angezeigt. Im unteren Datenbaum **10** können Indikatoren mit relativen Werten ausgewählt werden, die in der Karte als Flächenfarbe angezeigt werden. Links von den Datenbäumen **11** können nähere Informationen zum Indikator abgerufen, Farbeinstellungen verändert sowie Klassengrenzen definiert werden. Unterhalb der jeweiligen Datenbäume **12** können das Jahr und gegebenenfalls der Monat für die ausgewählten Indikatoren eingestellt werden. Ist ein Indikator aus dem Datenbaum „Absolutwerte“ ausgewählt, kann durch einen Mausklick auf die Option „Entwicklungsdarstellung“ **13** eine zeitliche Entwicklung für diesen Indikator in der Karte flächig dargestellt werden. Hierbei kann der Nutzer den Zeitraum der Entwicklung **12** selbst festlegen. Durch einen erneuten Klick auf die Option wird die Entwicklungsdarstellung wieder ausgeschaltet.

Die Legende **3** wird abhängig von den ausgewählten Indikatoren automatisch erzeugt. Wird ein Indikator aus dem Datenbaum „Absolutwerte“ **9** ausgewählt erscheint im rechten Teil der Legende **14** die Angabe des Maximum- und Minimumwertes. Bei der Auswahl eines Relativwertes **10** werden die Flächenfarben mit den entsprechenden Klassengrenzen im linken Teil der Legende **15** angezeigt. Alternativ kann die Verteilung der Daten bei der Relativwert- oder Entwicklungsdarstellung als Histogramm **16** angezeigt werden.

Um Daten abzurufen, sollte zuerst durch einen Mausklick auf „Gemeinde“ bzw. „Kreise“ **17**

ausgewählt werden, für welche Ebene der Datenabruf erfolgen soll. Im Anschluss können aus den Datenbäumen **2** die gewünschten Indikatoren und Jahre **12** ausgewählt werden.

Ist in der Werkzeugleiste **4** das Werkzeug „Informationen anzeigen“ **18** durch Mausklick aktiviert (bereits voreingestellt), werden in der Informationsleiste **19** im unteren Bereich des Kartenfensters der Indikator und der Wert für den Kreis oder die Gemeinde angezeigt, auf der sich der Cursor in der Karte gerade befindet. Zudem leuchtet die ausgewählte Fläche oder das Diagramm gelb auf. Bei der Absolutwertdarstellung wird der Wert in der Legende farblich abgesetzt. Bei der Relativdarstellung wird die Klasse, zu der der Kreis- oder Gemeindegewert gehört, eingerahmt.

Mit dem Werkzeug „Kartenausschnitt vergrößern/Kartenausschnitt verkleinern“ **7** wird die Zoomfunktion aktiviert. Wird „Ansicht drucken“ **20** durch einen Mausklick ausgewählt, öffnet sich ein Vorschaufenster, in dem der aktuell ausgewählte Karteninhalt in einer Druckansicht angezeigt wird und über die Druckfunktion ausgedruckt werden kann. Die Datenwerte der ausgewählten Indikatoren können mit einem Klick auf „Datentabelle ausgeben“ **21** als Tabelle abgerufen werden. Angezeigt wird zunächst das ausgewählte Jahr. Durch einen Klick auf das Feld „Datensatz vollständig anzeigen“ am unteren Ende der Tabelle öffnet sich eine Tabelle mit dem Datensatz des gewählten Indikators für alle verfügbaren Zeitpunkte. Diese Tabellen können kopiert und in anderen Programmen weiterverarbeitet werden.

Eine ausführliche Beschreibung aller Werkzeuge und Bestandteile des Raubeobachtungssystems bietet die Hilfefunktion **22**.

